

Informationsbrief an alle Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand Juli 2023

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

ohne lange Sommerpause startet für euch das neue Programm. Wir hoffen, dass unsere Angebote euch ansprechen und warten auf zahlreiche Anmeldungen.

Anmelden bitte nur bei: [gabriele.roemmele@t-online.de](mailto:gabriele.roemmele@t-online.de) oder per Post: Knielinger Allee 4, 76133 KA

Wir bedanken uns bei unserem GEW-Kreis für die großzügige Kostenbeteiligung. Noch eine dringende Bitte an alle, die diese Einladung per Briefpost erhalten: Wer eine E-Mail-Adresse besitzt, möge diese bitte der GEW mitteilen: [datenpflege@gew-bw.de](mailto:datenpflege@gew-bw.de) Das spart Porto- und Druckkosten.

## 1. Ausstellung im Museum Frieder Burda



Vor 80 Jahren präsentierte Peggy Guggenheim in ihrer Galerie die Ausstellung: „Exhibition by 31 women“. Diesen Faden nimmt das Museum Frieder Burda auf und würdigt ebenso die Werke von genau 31 zeitgenössischen Künstlerinnen, die mit völlig verschiedenen Mitteln unsere Gegenwart künstlerisch darstellen.

<b>Wo:</b>	<b>Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8b, 76530 Baden-Baden</b>
<b>Wann:</b>	<b>Donnerstag, 10. August 2023</b>
<b>Treffpunkt:</b>	<b>13.45 Uhr im Foyer</b>
<b>Führung:</b>	<b>14.00 bis 15 Uhr</b>
<b>Kosten:</b>	<b>11 € Eintritt oder Museumspass</b>
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>27.07.2023 !</b>
<b>ÖPNV:</b>	KA Hbf. ab 12.39 Gleis 14, B.-Baden an 12.58, weiter mit Bus 201 um 13.10, Augustaplatz an 13.28

## 2. Besuch im Tagestreff für Frauen (Taff), eine Einrichtung von Sozpädal

Der Tagestreff richtet sich an Frauen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten und Wohnungsnot. Hier werden Frauen versorgt und unterstützt, die zum Beispiel auf der Straße leben, in Obdachlosenunterkünften, in einfachem Wohnraum, oder die einfach nur „arm“ sind. Ebenso kommen aber auch Frauen, die im Umfeld des Tagestreffs wohnen und dort Kontakte suchen, weil sie alt und/oder einsam sind. Das Besondere und auch Einzigartige ist, dass wohnungslose Frauen zur Wiedereingliederung ins Arbeitsleben



und zur Tagesstrukturierung die Möglichkeit haben im TafF zu arbeiten. Lissi Hohnerlein, Leiterin der Einrichtung, wird über die Arbeit im TafF berichten und die Organisation Sozpädal e.V. und deren Angebote im sozialen Bereich vorstellen. Gegen eine Spende wird auch für Kaffee und Kuchen gesorgt. Musikalisch untermalt wird der Nachmittag von der Künstlerin **Antje Schumacher** mit ihrer Ukulele.

**Wo:** **TafF** Belfortstr. 10, 76133 Karlsruhe  
**Wann:** **Mittwoch, 13.09.2023 14.00 –16.00 Uhr**  
**Treffpunkt:** **13.45 Uhr**  
**Anmeldeschluss:** 30. August 2023  
**ÖPNV:** Haltestelle Europaplatz/Kaiserstr. oder Mühlburger Tor

Gleichzeitig wollen wir die Gelegenheit für eine Formsache nutzen: Unser MiR-Team ist zwar vom Kreis bestätigt, aber noch nicht aus seiner Basis heraus gewählt. Also wählen wir an diesem Nachmittag den Teamvorstand für die Mitglieder im Ruhestand.

### 3. Kino „Unruh“

Ein Film von Cyril Schäublin, Schweiz 2022 | 93 Min. | OmU

1877: der russische Kartograf Pyotr Kropotkin kommt in ein Tal im Schweizer Jura, angezogen von der hochentwickelten Uhrenfertigung dort und von der Nachricht, dass sich Arbeiter\*innen zu einer anarchistischen Gewerkschaft zusammengeschlossen haben. Er trifft auf eine Gesellschaft, in der Beamte und Gendarmen über die richtige Uhrzeit wachen und dem Produktionsbetrieb und der Gemeinschaft den Takt vorgeben. Immer effizienter werden die Produktionsabläufe in den Uhrmanufakturen organisiert, die sekundengenaue Kontrolle erzeugt einen steigenden Druck auf die Beschäftigten. Davon kann auch Josephine ein Lied singen, die über die Montage der Unruh, des Herzstücks der mechanischen Uhr, wacht und den zugereisten Kropotkin kennenlernt. Inspiriert von anarchistischen Ideen fordern sie die Befreiung der Zeit, setzen Solidarität und Pazifismus gegen Marktgesetze und Nationalismus



**Wo:** **Kinemathek Karlsruhe**, Kaiserpassage 6, 76133 KA  
**Wann:** **Donnerstag, 12. 10. 2023**  
**Treffpunkt:** **14.40 Uhr** im Foyer  
**Beginn:** **15.00 Uhr** (Filmdauer 93 Minuten)  
**Anmeldeschluss:** **28. 09.2023 !**  
**ÖPNV:** Europaplatz